

Themen:

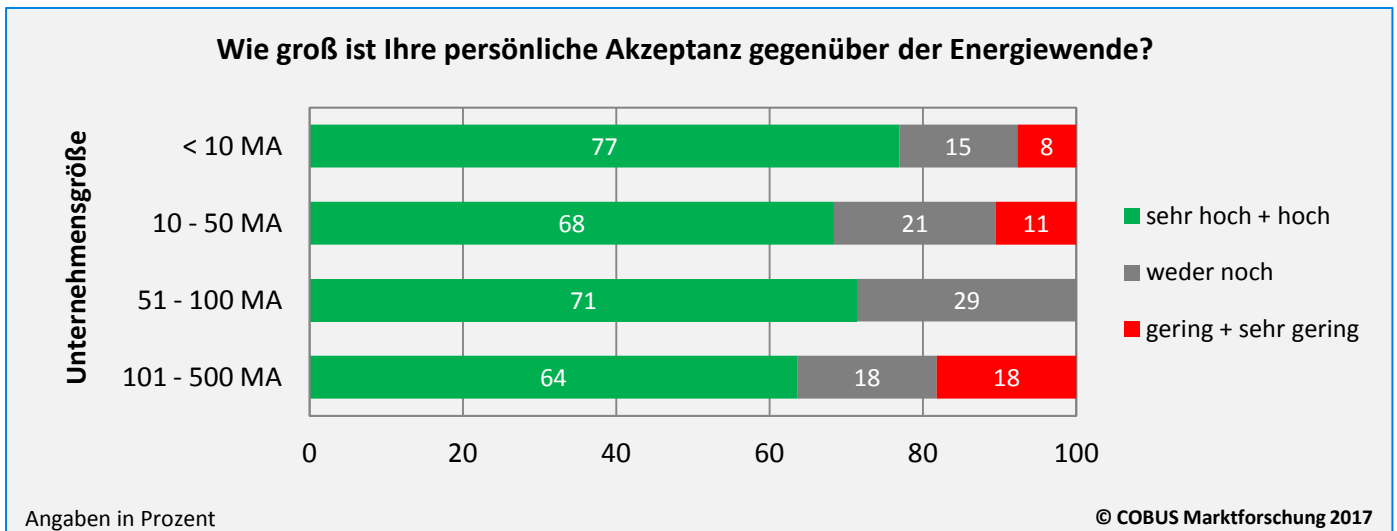
Energiewende und Akzeptanz von Photovoltaik- oder Solaranlagen

Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband

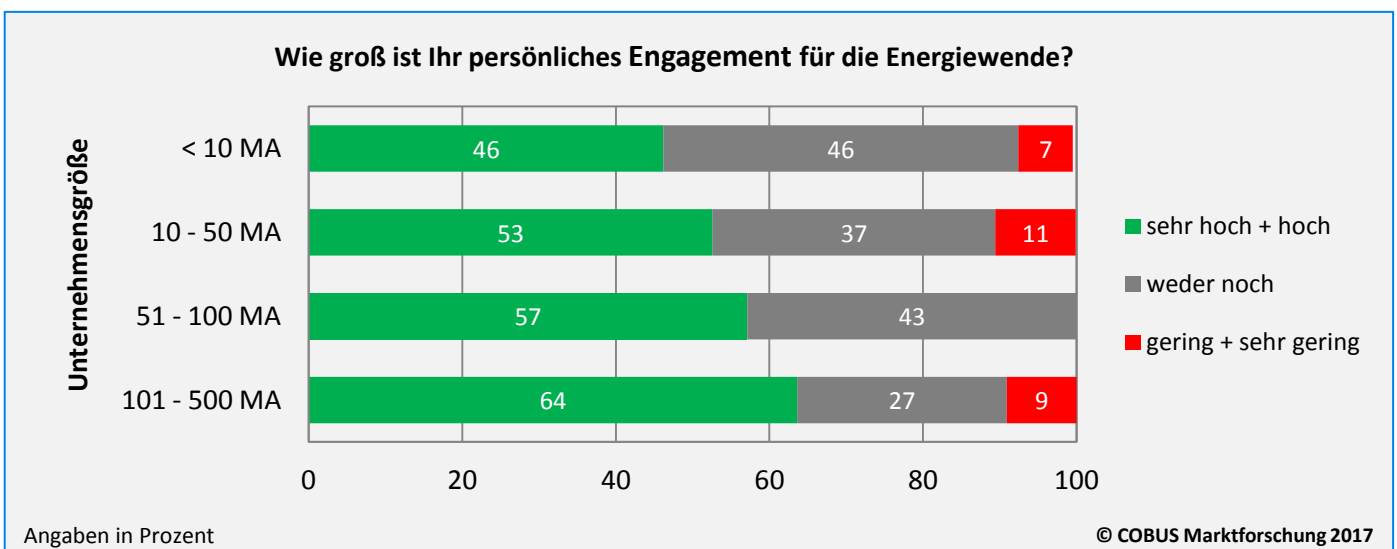


Mieterstrom

Was die Installation und Nutzung einer Solar- oder Windanlage effektiv bringt, dazu existieren unterschiedliche Meinungen. Für das Gelingen der Energiewende und den Umstieg auf eine nachhaltige Energieversorgung ist aber ein gesamtgesellschaftlicher Konsens notwendig. Gerade Unternehmen spielen dabei eine wesentliche Rolle und es stellt sich die Frage, wie deren Einstellung zur Energiewende ist.



Etwa zwei Drittel der befragten Unternehmen aus Baden-Württemberg zeigen eine hohe Akzeptanz gegenüber dem Klimawandel. Mit Blick auf die Betriebsgröße zeigt sich, dass die Mehrheit (**76,9%**) der kleinen Unternehmen mit weniger als 10 Mitarbeitern eine **hohe Akzeptanz hat**. Interessanterweise fällt diese mit der steigenden Unternehmensgröße.



Insgesamt stufen mehr als die Hälfte (56%) der befragten Unternehmer ihr persönliches Engagement für die Energiewende als hoch oder sehr hoch ein. Dabei nimmt das persönliche Engagement für die Energiewende im Gegensatz zur Akzeptanz mit steigender Unternehmensgröße zu. Das liegt wahrscheinlich daran, dass die größeren Unternehmen mehr finanzielle Mittel für die Installation nachhaltiger Technologien zur Verfügung haben.

Mieterstrom

Gegenüber welcher Art der Unterstützung der Energiewende sind Sie grundsätzlich offen?	Angaben in Prozent
Photovoltaik- oder Solaranlage zur Strom- oder Wärmeversorgung	84,6
Unterstützung regionalen Energieinitiative	48,1
Stromanbieterwechsel zu Ökostrom	42,3
Investition in die Dämmung	42,3
Investition in die Errichtung von Bürgersolaranlagen auf Gebäuden	38,5
Vermietung Ihres Dachs an Betreiber von Photovoltaik- oder Solaranlagen	32,7
Installation eines Heizkessels mit Biomasse	30,8

Wie die weiteren Analysen zeigen, unterstützen Unternehmen die Energiewende gerne. Das insbesondere mit dem Einsatz von **Photovoltaik- und Solaranlagen zur Strom- oder Wärmeversorgung**, deren Nutzung wegen der hohen Beschaffungs- und Installationskosten immer noch stark von staatlicher Förderung abhängt.

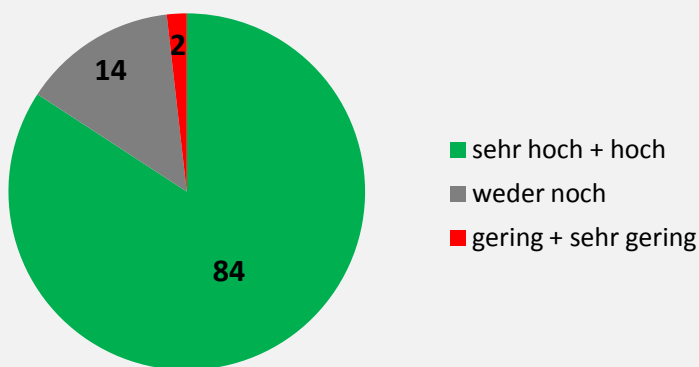
Auf dem zweiten Platz mit fast 50% folgen die regionalen Energieinitiativen als wichtige Art der Unterstützung. Einen **Stromanbieterwechsel zu Ökostrom und die Dämmung** der Häuser nennen **42%** der befragten Unternehmen. Nur etwa ein Drittel empfindet die Förderung für die **Installation eines Heizkessels mit Biomasse** als eine wichtige Art der Unterstützung.



Mieterstrom

Ähnlich wie bei der Akzeptanz gegenüber der Energiewende sind die befragten Unternehmer gegenüber Photovoltaik- oder Solaranlagen in ihrer Umgebung **sehr aufgeschlossen (84%)**. Nur 2% der Befragten sind kritisch.

Wie hoch ist Ihre persönliche Akzeptanz gegen über Photovoltaik- oder Solaranlagen in Ihrer Umgebung?



Angaben in Prozent

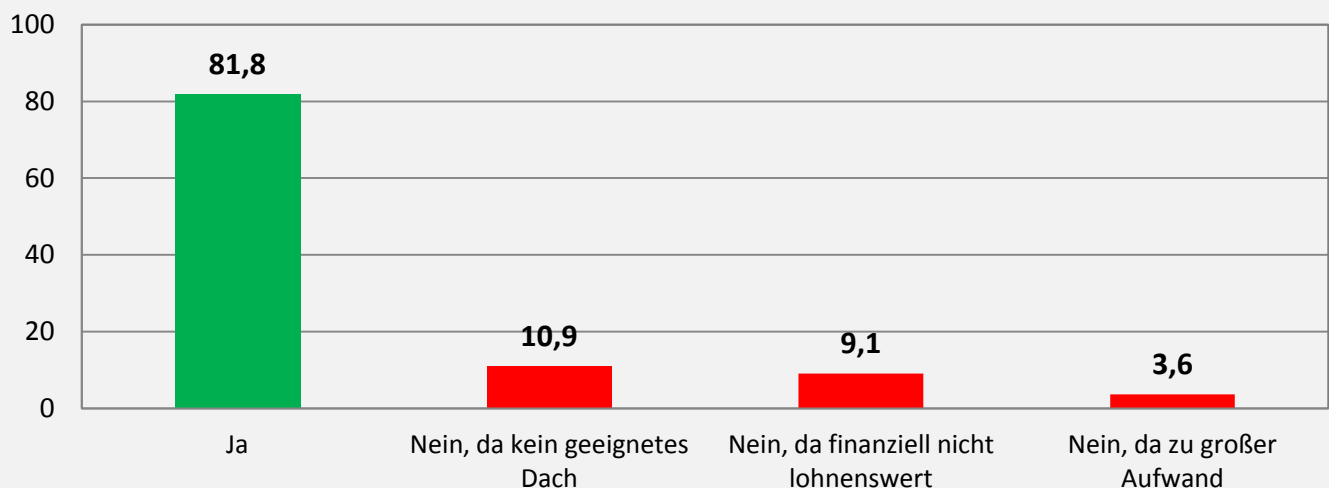
© COBUS Marktforschung 2017



Entsprechend der hohen Akzeptanz gegenüber der Energiewende kann die überwiegende Mehrheit der Befragten **(82%) sich auch vorstellen, sich selbst oder ihre Nachbarn mit selbst erzeugtem Strom zu versorgen**.

Diejenigen, die sich dagegen aussprechen, begründen dies u.a. damit, dass sie kein geeignetes Dach dafür haben (11 %) oder es finanziell noch nicht lohnenswert finden (9%). Nur 3,6% der Unternehmer sehen den großen bürokratischen Aufwand als Barriere zur Stromerzeugung mittels eigener Anlagen.

Können Sie sich vorstellen sich selbst oder Ihre Nachbarn mit selbst erzeugtem Strom zu versorgen?



Angaben in Prozent

© COBUS Marktforschung 2017

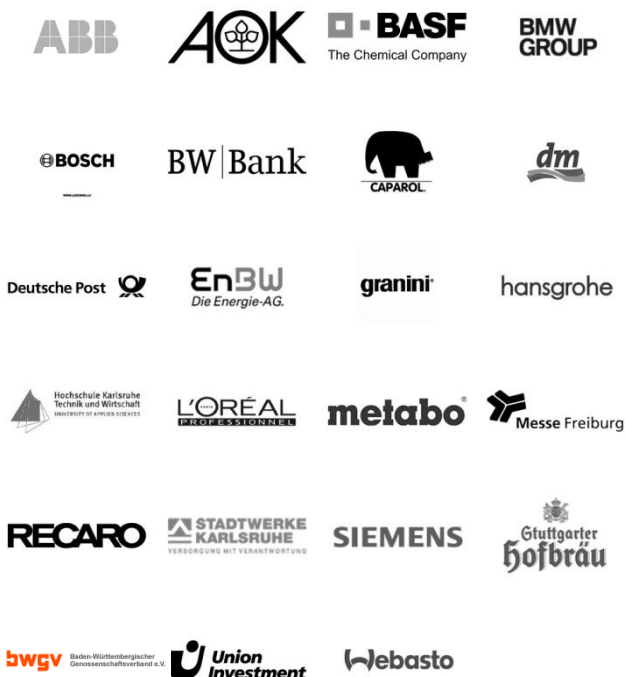
Kontakt

Über COBUS Marktforschung:

Seit über 20 Jahren führt die COBUS Marktforschung GmbH mit Sitz in Karlsruhe nationale und internationale Studien für namhafte Unternehmen durch.

Als Mitglied im BVM (Bundesverband Deutscher Markt- und Sozialforscher e.V.), sowie bei Esomar (The European Society for Opinion and Marketing Research) garantiert COBUS höchste Qualität und Seriosität.

Für zahlreiche Unternehmen aus verschiedenen Branchen haben wir erfolgreich Studien durchgeführt. Zu unseren Kunden zählen beispielsweise:



Besuchen Sie uns auf unserer Website:
www.cobus.de.

Ihr Ansprechpartner:



Dipl.-Ing. MBM Uwe Leest
 Geschäftsführer

COBUS Marktforschung GmbH

Leopoldstr. 1
 76133 Karlsruhe
 Tel.: 0721-16009-0
 Fax: 0721-16009-20
 E-Mail: uwe.leest@cobus.de
 Internet: www.cobus.de

Kooperationspartner

